



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Lukas 10, 1-9

Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter.

In jener Zeit suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte.

Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!

Geht! Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe.

Nehmt keinen Geldbeutel mit, keine Vorratstasche und keine Schuhe! Grüßt niemanden auf dem Weg!

Wenn ihr in ein Haus kommt, so sagt als Erstes: Friede diesem Haus!

Und wenn dort ein Sohn des Friedens wohnt, wird euer Friede auf ihm ruhen; andernfalls wird er zu euch zurückkehren.

Bleibt in diesem Haus, esst und trinkt, was man euch anbietet; denn wer arbeitet, ist seines Lohnes wert. Zieht nicht von einem Haus in ein anderes!

Wenn ihr in eine Stadt kommt und man euch aufnimmt, so esst, was man euch vorsetzt.

Heilt die Kranken, die dort sind, und sagt ihnen: Das Reich Gottes ist euch nahe!

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de.

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

Vollverteilung

Die vorliegende Ausgabe des Kirchenanzeigers wird an alle Haushalte in Bad Waldsee und seinen Ortschaften gratis verteilt (nicht in Mennisweiler und Oberurbach). Eine Serviceleistung der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee.

WORT ZUM SONNTAG

Über die Aussendung der 70 Jünger und Jüngerinnen

Die frohe Botschaft muss unter die Leute

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und
Bürger,
liebe Gäste,

An diesem Sonntag beginnen in unseren Gemeinden die Feiern der Erstkommunion. Viele Kinder feiern mit ihren Familien und den Gemeinden, dass sie nun auch zur Tischgemeinschaft mit Jesus gehören. Ein wichtiger Schritt hin zu mehr Selbständigkeit im Glauben. Jesus lädt an seinen Tisch, alle die an ihn glauben, alle die sich nach dieser Gemeinschaft und nach Stärkung sehnen. An dieser Stelle möchte ich allen danken, die mit dazu beigetragen haben, dass dieses Fest gefeiert werden kann. Ich danke allen Eltern, Großeltern, Erzieher*innen, Religionslehrer*innen und Kolleg*innen in der Katechese, die diesen Kindern von Gott und Jesus erzählt und ihnen den Glauben nahegebracht haben. Damit ein Mensch zu Gott Vertrauen aufbauen und zum Glauben finden kann, braucht es Menschen, die bereit sind von Gott – und vor allem auch von ihrem eigenen Glauben – zu erzählen und an ihrem Glaubenshandeln Anteil geben. Wir wünschen allen Kommunionkindern, dass die Gemeinschaftserfahrung mit Jesus sie stärkt, und einen wunderschönen Festtag.

Jesus war vor knapp 2000 Jahren ganz klar, dass allein seine Existenz keinen entscheidenden Unterschied machen würde. Die frohe Botschaft muss unter die Leute. Das heutige Evangelium erzählt von der Aussendung der 70 Jünger und Jüngerinnen, wie der Evangelist Lukas es beschreibt; auch Markus berichtet davon. Schon als er selber von Ort zu Ort gezo-



gen ist, hat Jesus seine Jünger und Jüngerinnen losgeschickt, um die Botschaft von Gott – vor allem von seiner Barmherzigkeit – zu verbreiten und Menschen zu heilen. Und nach seiner Auferstehung tut er es wieder (Mk 16,15 und 16,20). Die Kraft für dieses Tun erhalten sie vom Heiligen Geist. Mit Pfingsten geht die Verbreitung der Frohen Botschaft in der ganzen Welt so richtig los. Gott sei Dank, denn sonst wüssten wir vermutlich nichts von diesem Jesus, dem Nazaréer, der vor knapp 2000 Jahren im Nahen Osten lebte. Wie gut ist es, dass es über all die Jahrhunderte bis heute Menschen gibt, die von Gottes Menschwerdung und Jesu Auferstehung berichten. Daran glauben zu können, dass Gott mein Leben begleitet und dass er meine Not sieht, dass er mir Kraft schenkt, mein Leben zur Freude für mich und andere werden zu lassen, das gibt meinem Leben Sinn und verschafft mir Orientierung, um Tag für Tag mein Leben bewusst zu gestalten. Heute bleibe ich aber besonders bei dem Vers zwei hängen. „Er sagte zu ihnen: Die

Ernte ist groß, aber es gibt nur wenige Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden!“ Jesus ruft zum Gebet zu Gott auf; er wählt nicht einfach nur selber genügend Leute aus. Er zeigt damit, dass das sozusagen „Chefsache“ ist und nicht einmal ER allein darüber zu entscheiden hat. Das finde ich bemerkenswert. Dieser Vers wird immer wieder – natürlich absolut passend – herangezogen, um zum Gebet für neue Berufungen, vorwiegend zum Priesteramt, zu beten. In den vergangenen Jahren tue ich mir immer schwerer damit, dann mitzubeten. Denn ich bin davon überzeugt, Gott ist alles andere als untätig. Er beruft viele Leute dazu, seine Botschaft weiterzutragen und in den Dienst für die Sache Jesu genommen zu werden. Aber unsere Kirche nimmt diese Berufungen nicht an. Ich kenne viele Theologen, die die Berufung verspürten und im Gebet geprüft haben, Priester zu werden. Aber die Sehnsucht nach Partnerschaft und Familie war genauso da. Unsere Kirche zwingt diese Männer,

sich für eins von beidem zu entscheiden. Jesus hat das nicht getan. Petrus konnte Jünger, Apostel und verheiratet sein. Es gibt viele Frauen, die berufen sind. Spätestens seit dem Buch „Weil Gott es so will“, das Sr. Philippa Rath herausgegeben hat, sind sie der breiten Öffentlichkeit zugänglich. Aber unsere Kirche weist das kategorisch zurück, prüft nicht einmal diese Berufungen und schließt sie von vornherein aus. Zur Zeit Jesu war das anders: Da konnte Maria von Magdala die erste Zeugin der Auferstehung sein und diese Botschaft als Apostolin verkünden; da konnte etwas später Lydia eine der ersten christlichen Gemeinden leiten. Es macht mich traurig und wütend, dass Menschen meinen, sich über Gottes Berufungen hinwegsetzen zu dürfen. Vor allem aber macht es mich unendlich traurig, dass dadurch so viel „Ernte“ unerledigt bleibt und Menschen „müde und erschöpft“ bleiben wie „Schafe, die keinen Hirten haben“ (Mk 9,39).

Sandra Weber
Gemeindereferentin

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

Sa, 2. Juli

14.00 Uhr: Trauung des Paares Franziska Petersen und Stefan Schott in St. Peter

18.00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst (We / Bertl) im Klosterhof im Rahmen des Bürgerfestes zur Erhebung zur Großen Kreisstadt

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
Erstkommunion

9.30 Uhr: Feier der Erstkommunion (Bu) in St. Peter

11.00 Uhr: Feier der Erstkommunion (Bu) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter

Mo, 4. Juli

9.30 Uhr: EUCHARISTIE – Dankgottesdienst für die Erstkommunionkinder

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Di, 5. Juli

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in St. Peter

18.15 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Eucharistische Anbetung, St. Peter

Mi, 6. Juli

7.30 Uhr: Schülergottesdienst in der Frauenbergkapelle

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Frauenbergkapelle

Do, 7. Juli

9.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in St. Peter

18.30 Uhr: Friedensgebet auf dem Kirchplatz

Fr, 8. Juli

Blutfreitag in Bad Wurzach

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 9. Juli

15.00 Uhr: Trauung des Paares Britta Auer und Sven Akermann, St. Peter

18.00 Uhr: Beichte in St. Peter

18.20 Uhr: Rosenkranzgebet, St. Peter

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo) in St. Peter



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 1. Juli

17.00 Uhr: Probe Erstkommunion in der Pfarrkirche Reute
Der Rosenkranz und die Eucharistie um 19.00 Uhr entfallen heute

Sa, 2. Juli

Pilgertag in Reute

9.30 Uhr: Pilgertagesdienst in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Reute

Im Anschluss Friedenslieder-Singen auf dem Kirchhof
Zum weiteren Ablauf siehe S. 4

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
Erstkommunion

10.30 Uhr: Erstkommunion-Feier (We) in der Pfarrkirche Reute mit der FaSo-Band und dem Musikverein Reute-Gaisbeuren

Die Kommunionkinder treffen sich um 10.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus Reute.

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

19.00 Uhr: Gebet für den Frieden

Mo, 4. Juli

9.30 Uhr: Zentraler Dankgottesdienst der Kommunionkinder in Bad Waldsee

17.00 Uhr: Stille Anbetung vor dem Allerheiligsten in Gaisbeuren

Di, 5. Juli

8.00 Uhr: EUCHARISTIE Gaisbeuren

Mi, 6. Juli

Kein Schülergottesdienst

19.30 Uhr: Eucharistische Anbetung in Reute

Do, 7. Juli

19.00 Uhr: Gebet um geistliche Berufung in der Pfarrkirche

Fr, 8. Juli

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: EUCHARISTIE in der Pfarrkirche

Sa, 9. Juli

14.00 Uhr: Hochzeitsfeier Thomas Lutz und Samanta Wachnik

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst (Web/Oehme) anlässlich des Brunnenfestes auf dem Dorfplatz in Reute, Musik: Bernadette Behr (Keyboard)

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo), Gaisbeuren



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCHARISTIE (Vo)
19.00 Uhr: Gebet für den Frieden

Di, 5. Juli

19.00 Uhr: Rosenkranzgebet für den Frieden

Mi, 6. Juli

17.15 Uhr: Josefsstunde

Do, 7. Juli

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet

Sa, 9. Juli

13.30 Uhr: Trauung des Paares Nadja Dellinger und Markus Jäckle – Pfarrkirche

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: Feier der Erstkommunion (Bu)

19.00 Uhr: Gebet für den Frieden

Michelwinnaden – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 3. Juli
Hilde Gresser
9.00 Uhr, St. Johannes

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag
Lukas-Lesejahr (C)

Heute, Donnerstag, 30. Juni
Am 7,10-17; Mt 9,1-8

Freitag, 1. Juli
Am 8,4-6.9-12; Mt 9,9-13

Samstag, 2. Juli
Am 9,11-15; Mt 9,14-17

Sonntag, 3. Juli
L I: Jes 66,10-14c; L II: Gal 6,14-18
Ev: Lk 10,1-12.17-20 (oder 10,1-9)

Montag, 4. Juli
Hos 2,16b.17b-18.21-22; Mt 9,18-26

Dienstag, 5. Juli
Hos 8,4-7.11-13; Mt 9,32-38

Mittwoch, 6. Juli
Hos 10,1-3.7-8.12; Mt 10,1-7

Donnerstag, 7. Juli
Hos 11,1-4.8a.c-9; Mt 10,7-15

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, Donnerstag: Richter 13,1-25

Freitag: Richter 14,1-20

Samstag: Richter 15,1-16,3

Sonntag: Psalm 52

Montag: Richter 16,4-22

Dienstag: Richter 16,23-31

Mittwoch: Rut 1,1-22

Donnerstag: Rut 2,1-23



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

Sa, 2. Juli

19.00 Uhr: EUCHARISTIE (Bu)

So, 3. Juli

14. Sonntag im Jahreskreis
Keine EUCHARISTIE

14.00 Uhr: Tauffeier in St. Sebastian

Di, 5. Juli

Kein Schülergottesdienst

Do, 6. Juli

8.30 Uhr: EUCHARISTIE

Sa, 9. Juli

16.00 Uhr: Trauung in St. Laurentius in Ehrensberg

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: Gottesdienst – Wortfeier (Bö) auf dem neuen Zundelhof zur Eröffnung

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet:

Michael und Selina Ruf, geb Betz

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 2. Juli
Maria und Alois Brielmayer;
Fritz Remensberger
19.00 Uhr

HINWEIS

Neustart der Sonntagabend- Gottesdienste

Vor Corona waren sie beliebt, die Sonntagabendgottesdienste, die sich rollierend auf die ganze Seelsorgeeinheit verteilen. In diesem Monat starten wir wieder. Herzliche Einladung zur Mitfeier in den verschiedenen Kirchengemeinden. Auch so wächst die Seelsorgeeinheit zusammen. Der Auftakt ist am 3. Juli in St. Peter, Bad Waldsee, am 10. Juli folgt Gaisbeuren, dann am 17. Juli Michelwinnaden und am 24. Juli Haisterkirch. Im August folgen dann Sonntagabendgottesdienste an besonderen Orten. Näheres in einem der nächsten Kirchenanzeiger. Pfr. Werner

So, 10. Juli

15. Sonntag im Jahreskreis –
Weißer Sonntag – Diasporaopfer
der Erstkommunionkinder

9.30 Uhr: Feier der Erstkommunion (We/Hu) in St. Peter

11.00 Uhr: Feier der Erstkommunion (We/Hu) in St. Peter

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkapelle

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 2. Juli
Helmut Oberhofer; Ritta Schmid;
Rosa und Nikolaj Ort; Margarete, Alwis, Konstantin, Manja, Berta, Imma und Ilsa Ubert; Johann und Alexander Gamow
19.00 Uhr, St. Peter

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe haben empfangen: Viana Amira Kuttanickal; Paula Milou Csides

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet: Julia und Stefan Mutter.

In das ewige Leben gerufen wurde: Otto Fehr (90 Jahre).

Jeden Donnerstag Friedensgebet um 18.30 Uhr auf dem Kirchplatz vor St. Peter

Gesprächsangebot für Trauernde

Einzelgespräche in den Räumen der Kirchengemeinde, auf einem gemeinsamen Spaziergang oder bei einem persönlichen Besuch zu Hause sind nach Vereinbarung möglich. Anruf oder Mail an Monika Winstel (Tel.: 0163 / 9721608; Mail: Monika.Winstel@drs.de).

Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen: Da gibt es viel zu entdecken.

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

BLICK in die GEMEINDEN

Heilig-Blut-Fest in Bad Wurzach

Liebe Gemeinden von Bad Waldsee!

In Bad Wurzach freuen wir uns sehr, dass sich das Heilig-Blut-Fest nach zwei Corona-Jahren wieder voll entfalten kann. Die Vorfreude steigt jetzt mit jedem Tag. Schon an diesem Sonntag, 3. Juli, bildet die Lichterprozession um 21.00 Uhr den Auftakt zum Fest. Mit Lichtern zieht die Gemeinde von St. Verena auf den Gottesberg zur Andacht mit Predigt von Pfr. Stefan Maier, mit der Heilig-Blut-Reliquie geht es dann wieder zurück nach St. Verena mit Station am Marienbrunnen.

Das Heilig-Blut-Fest selbst beginnt am Freitag, 8. Juli, um 7.00 Uhr mit der Segnung der ersten Abteilung der Reiter am Schloss, die zweite Abteilung erhält den Segen ab 9.30 Uhr am Fuße des Gottesbergs. Um 10.30 beginnt das Pontificalamt, das Erzabt Wolfgang Öxler OSB von St. Ottilien mit uns feiert. Seinen Abschluss findet das Fest mit der sogenannten Bergpredigt am Nachmittag um 14.30 Uhr. Prediger ist dieses Jahr Msgr. Peter Schmid, Pfr. i.R., Ingoldingen.

Die Freude, die über diesem Fest liegt, lässt uns nicht vergessen, dass es auch und gerade dieses Jahr Grund genug gibt, Gott unsere privaten und öffentlichen Sorgen anzuvertrauen und ihn um seinen Segen zu bitten. Eine Wallfahrt ist immer wieder eine Form intensiven Gebets, ein Ausdruck dafür, dass wir den Himmel bestürmen, auf ihn unser Vertrauen setzen.

Der Gottesberg und ganz Bad Wurzach lädt die Nachbarn und alle Christen aus Nah und Fern zum Heilig-Blut-Fest ein

P. Konrad Werder SDS

BÜRGERFEST

Kirche beteiligt sich beim Bürgerfest: Mit einem ökumenischen Segen beim Festakt (Freitag) und mit einem ökumenischen Gottesdienst auf der Festbühne am Klosterhof (Samstag) beteiligen wir uns von Seiten der Kirche beim großen Fest am Wochenende. Auch wenn bei uns in der Seelsorgeeinheit viel los ist mit Pilgertag und Erstkommunion freuen wir uns mit den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt und suchen „der Stadt Bestes“, wie es im beim Propheten Jeremia heißt. Und was kann es Besseres geben als das Gebet und die Gemeinschaft im Feiern. Glückwunsch Bad Waldsee, zur Großen Kreisstadt!

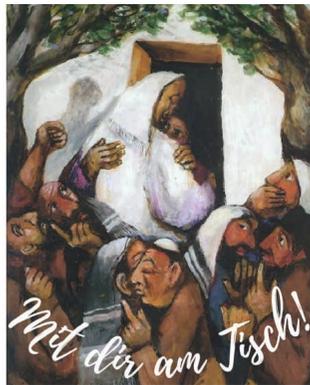
Pfr. Werner

ERSTKOMMUNION 2022

An diesem Sonntag: Feiern in Bad Waldsee und Reute

Am kommenden Sonntag beginnt der Reigen der diesjährigen Kommunionfeiern. Vielleicht wundert sich der eine oder die andere, warum erst jetzt im Juli diese Feiern stattfinden. Da wir Verantwortlichen nicht wussten, wie sich Corona im letzten Winter entwickeln würde bzw. auch in das Jahr 2022 hinein, haben wir uns bewusst dafür entschieden, die Vorbereitung später anzufangen und damit auch den Termin für die Erstkommunionen nach hinten zu schieben. Deshalb eben jetzt erst die Feiern, mit folgenden Terminen:

An diesem Sonntag 3. Juli, finden Erstkommunionen in St. Peter, Bad Waldsee um 9.30 Uhr (Gruppe 1) und 11.00 Uhr (Gruppe 2) und in St. Peter und Paul, Reute um



10.30 Uhr statt. Gottesdienstort ist jeweils die Pfarrkirche!

Am Sonntag, 10. Juli, finden dann die Erstkommunionen noch einmal in St. Peter, Bad Waldsee um 9.30 Uhr und 11.00 Uhr und in St. Johannes, Michelwinnaden um 10.30 Uhr statt. Gottesdienstort ist in Waldsee die Pfarrkirche und in Michelwinnaden (bei schönem Wetter) der Pfarrgarten.

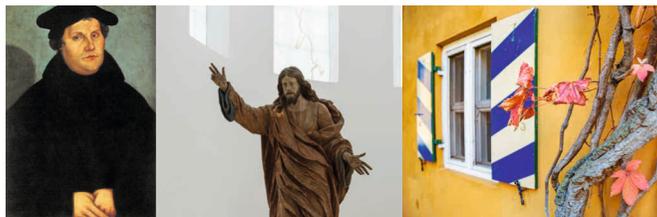
Die Namen der Erstkommunionkinder

Bad Waldsee (Gruppe 1): Gassner Johanna, Glaser Hanna, Hummler Linnea Rika, Lemmle Jasmin, Rauner Sophie, Rundel Clara, Schützbach Elisa, Schützbach Felix, Schweizer Lene, Wingart Klara

Bad Waldsee (Gruppe 2): Feierabend Paul-Luca, Handel Tamara Kristel, Klöckler Lennard Tobias, Martin Luca, Noppenberger Sophia Maria, Nußbaumer Verena, Otto Alessandro Alvaro, Pfeifer Phil Thorben, Piszewski Robert, Rist Luise, Storz Mara, Teilhof Philipp, Veres Máté, Weber Anton, Woserau Jan, Zimmermann Alexander

Reute: Borsutzky Felice Sophie, Bucher Frida, Eckner Felix, Gapp Jonas, Güttler Marco, Havel Antonia, Heckenberger Jona, Heilmann Wyn, Hinze Stefania, Hörmann Lea, Kessler Sophia-Ida, Maucher Eva Marlen, Merk Marlin, Michalk Nele, Moreno Weishaar Xavier, Müller Julian, Rees Luisa Sophia, Reinger Emma, Riegger Pirmin, Ritter Ben, Romer Lina, Schaz Sophie, Scherer Gabriel, Schösser Jakob Heinz Nikolaus, Schumacher Helen, Wöhrle Mattis Lucius Balthasar

AUSFLUG



SA 23. JULI '22

ÖKUMENISCHER AUSFLUG NACH AUGSBURG



Abfahrt mit dem Bus ist um 7.00 Uhr an der Bleiche

Die Rückkehr ist auf 19.00 Uhr geplant



Neben einer zweistündigen Führung zum Thema „Martin Luther und die Reformation in Augsburg“ am Vormittag ist für den Nachmittag jeweils wahlweise eine Führung in der „Fuggerei“ - älteste Sozialsiedlung der Welt oder der 2013 durch den britischen Designer John Pawson neu gestalteten St. Moritz Kirche geplant.

Kosten für Busfahrt und Führungen: 30 €

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung:
Pfarrbüro St. Peter, Tel. 990910 ✉ stpeter.badwaldsee@drs.de

FRONLEICHNAM / PRIMIZFEIER

DANKE

Ein Wort, das man nie groß genug schreiben kann!

Wenn wir auf den Fronleichnamstag am 16. Juni zurückdenken, dann können wir in allen vier Gemeinden konstatieren: Es war ein gelungener Tag. In vielem ähnlich und doch gemeindespezifisch wurde das Hochfest gefeiert, zuerst mit einem Festgottesdienst, dann zumindest in drei Gemeinden mit einem anschließenden Fest. Auch neue Formen und Formate wurden ausprobiert, ob in Waldsee der Gottesdienst auf der Hochstatt, ob in Reute der veränderte Prozessionsweg, ob in Haisterkirch die Stationen mit den drei Tischen.

Trotz zweijähriger Pause haben sich viele Menschen angesprochen gefühlt und alle Gemeinden haben ein buntes, lebendiges Bild von Kirche abgegeben.

Und dafür danken wir allen, die mitgearbeitet und mitgefeiert haben.

Maria Hirthe, KGR St. Peter, Bad Waldsee, Franziska Tessling, KGR, St. Peter und Paul, Reute, Waltraud Ruf, KGR St. Johannes Baptist, Haisterkirch, Berta Rastic, KGR St. Johannes, Michelwinnaden

DANKE

Ein Wort, das man auch nie oft genug aussprechen kann!

Deshalb noch ein eigener Dank hinterher an alle, die am letzten Sonntag bei den Primizfeierlichkeiten für Philipp Sauter die Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Haisterkirch so wunderbar unterstützt haben. Danke allen Kuchenspendern, Danke allen, die für den Stehempfang süße und salzige Häppchen vorbereitet haben, Danke allen, die das Mittagessen ausgeteilt haben, Danke allen, die auf- und wieder abgebaut haben. Danke allen, die im Gottesdienst aktiv mitgestaltet haben. Ein Dankeschön, eben auch im Namen von Philipp Sauter, das er uns zum Abschied ausdrücklich aufgetragen hat, es weiterzusagen.

Waltraud Ruf, Stefan Werner

TERMINE ST. PETER

Freitag, 15. Juli

Segnungsgottesdienst – was ist das? Segnen heißt auf Deutsch: Gutes über jemand aussprechen. In diesem Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, dass in Ihre persönliche Lebenssituation hinein gute und kraftvolle Worte Gottes ausgesprochen werden. Sie können sich persönlich durch einen Geistlichen an einer der verschiedenen Segnungsstationen in St. Peter segnen lassen. Herzliche Einladung! **Ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet und um 19.00 Uhr Segnungsgottesdienst in St. Peter.** Gastprediger wird Pater Wolfgang Sütterlin SDS aus Bad Wurzach sein.

REUTE

Die Jahresrechnung 2020 der Kirchengemeinde St. Peter und Paul liegt zur Ansicht im Pfarrbüro vom 4. bis 18. Juli aus.

HAISTERKIRCH

Der Kirchengemeinderat Haisterkirch trifft sich am Freitag, 8. Juli, zu seiner nächsten Sitzung im Pfarrhaus (Sitzungssaal). Beginn ist um 19.30 Uhr. Themen sind u.a. Ziele und Schwerpunkte in der nächsten Zeit, Rückblicke auf die verschiedenen Feste, Überlegungen zum Gemeindefest im Herbst. Die Sitzung ist öffentlich, Gäste sind jederzeit willkommen!

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

KATHOLISCHE ERWACHSENEN-BILDUNG

12. Juli: Seniorenforum Ravensburg

Beim Einkaufen die Welt „Fair“ ändern: Martin Lang, Fairhandelsberater beim Dachverband Entwicklungspolitik in Baden-Württemberg (DEAB) erläutert im Rahmen des „Seniorenforums Ravensburg“, wie fairer Handel funktionieren kann. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 12. Juli, um 14.30 Uhr bei der Katholischen Erwachsenenbildung Kreis Ravensburg e.V. in der Allmandstraße 10 in Ravensburg statt.

Der Faire Handel boomt und hat sich zu einem Erfolgsmodell für solidarisches Wirtschaften entwickelt. Immer mehr Verbraucher greifen zu fairen Produkten und leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl. Der Referent kennt aus seiner langjährigen Erfahrung die Prozesse im Hintergrund. Martin Lang zeigt anhand aktueller Beispiele, wie Fairer Handel funktioniert und welche Wirkungen er bei den Produzenten im globalen Süden und direkt vor unserer eigenen Haustür entfaltet.

Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung auf www.keb-rv.de, telefonisch unter 0751/3616130 oder per E-Mail an info@keb-rv.de ist erforderlich.

Im September Kulturfahrt zur Wachau

Die Wachau ist ein einzigartiges Ensemble aus Natur- und Kulturlandschaft. Besucht wird in einer Kulturfahrt vom 22. bis 25. September der Abschnitt mit Krems, Dürnstein, Stift Göttweig und Melk, Burg Aggstein, Linz und Maria Plain. Das Stift Melk, die größte Klosteranlage des österreichischen Barocks, ist seit 900 Jahren ein aktives Kloster der Benediktiner. Beeindruckend sind der Marmorsaal, die Bibliothek sowie die Kirche des Stifts, mit der die Mönche den Menschen den Himmel zeigen wollten. Hier wie auch anderswo gibt es eine Führung. Preis: 479 € für Fahrt mit modernem Reisebus, Unterkunft/Verpflegung, darin enthalten: 70 € für Eintritte, Führungen und Reiseleitung. Anmeldung erforderlich bis 10. Juli. Reiseleitung: Otto Schöllhorn.

Kath. Erwachsenenbildung
Allmandstraße 10, Ravensburg
Tel. 0751 / 3616130
Fax: 0751 / 3616150
Mail: info@keb-rv.de
www.keb-rv.de

KLOSTER REUTE

PILGERTAG FÜR DEN FRIEDEN

9.30 Uhr
Pilgertagesdienst
in der Pfarr- u. Wallfahrtskirche
St. Peter und Paul, Reute
Im Anschluss:
Friedenslieder singen auf dem Hof
11.00 Uhr
Angebot 1: Pilgerweg für den
Frieden (ca. 1,5 Stunden)
Angebot 2: Die Gute Beth und
die Sehnsucht nach Frieden
(mit Sr. Paulin)
12.30 Uhr
Wurst & Wecken, Getränke
im Klostergarten
Open end

02.07.2022
KLOSTER REUTE

St. Peter und Paul, Reute

Am Samstag ist Pilgertag

Anstelle der Sternwallfahrt gibt es heuer am 2. Juli – am kommenden Samstag – einen Pilgertag in Reute. Der Ablauf ist wie folgt:

9.30 Uhr: Pilgertagesdienst in der Pfarr- und Wallfahrtskirche Reute
im Anschluss: Friedenslieder-Singen auf dem Kirchhof
11.00 Uhr: Pilgerweg für den Frieden (ca. anderthalb Stunden)
zeitgleich: Vortrag mit Sr. Paulin „Die Gute Beth und die Sehnsucht nach Frieden“
12.30 Uhr: Grillen im Klostergarten.

Weitere Pilgertage

6. August: Pilgerweg nach Hais-
terkirch
Start 9.30 Uhr mit Pilgertages-
dienst, Pfarrkirche St. Peter und
Paul, Reute

10. September: Pilgerweg nach
Bergatreute
Start 9.30 Uhr mit Pilgertages-
dienst, Pfarrkirche St. Peter und
Paul, Reute

8. Oktober: Bildstöckeltour nach

Aulendorf
Start 9.30 Uhr mit Pilgertages-
dienst, Pfarrkirche St. Peter und
Paul, Reute

5. November: Bildstöckeltour
nach Kümmerzhofen
Start 9.30 Uhr mit Pilgertages-
dienst in der Pfarrkirche St. Peter
und Paul, Reute

24. November: Lichterprozes-
sion zum Grab der Guten Beth,
Start um 19.00 Uhr, Dorfmitte
25. November: Gut-Betha-Fest

Klosterladen

Am 2. Juli, dem Pilgertag, wird der Klosterladen neu eröffnet.

Besinnungstage in Assisi

Vom 31. August bis 6. September finden Besinnungstage mit dem Thema „Auf den Spuren von Franz und Klara“, statt. Schwester Franziska Bachmann und Pfarrer Ulrich Steck begleiten die Tage in Assisi. Der Aufenthalt wird geprägt von den Orten, an denen Franziskus und Klara lebten, in deren spannenden Lebensweg wir eintauchen. In Kunst und Natur, in Kirchen und Kapellen, in der Gemeinschaft, in Zeiten der Stille und des Rückzugs werden wir auch dem eigenen Lebensweg begegnen. Es wird Raum sein für das Fragen und Suchen nach eigenen Orientierungslinien und der Ausrichtung am Wort und Ruf Gottes.

Infos und Anmeldung

Bildungshaus Maximilian Kolbe, Kloster Reute; Tel. 708-211
Mail: bildungshaus@kloster-reute.de
www.kloster-reute.de/bildungshaus/jahresprogramm/

Buspilgerreise nach Manoppello zur Antlitz-Jesu-
Tuchreliquie (Volto Santo) vom 9. bis 16. September. Weitere Stationen sind unter anderem Bologna, Loreto und Cascia. Fahrt im modernen Fernreisebus; Übernachtungen in schönen Drei-Sterne-Hotels (6 x Halbpension); viele weitere Leistungen. Reisepreis: 650 € pro Person. Infos unter 0170 / 5324326 oder unter gebetskreis.blogspot.com

Ihre Ansprechpersonen in der Seelsorgeeinheit Gerne sind wir für Sie da

Pfarrer Thomas Bucher (Bu): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner (We): Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
P. Hubert Vogel (Vo): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-15, hubert.vogel@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres (Gö): Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, marcel.goerres@drs.de
Diakon Klaus Maier (KM): Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber (Web): Klosterhof 1, Tel. 404 116, sandra.weber@drs.de
Pastoralassistent Andreas Hund (Hu): Klosterhof 1, Tel. 404 118, andreas.hund@drs.de
Kirchenmusikerin Verena Westhäußler (Wes): Klosterhof 1, Tel. 404 117, Verena.Westhaeusser@drs.de
Monika Winstel, Trauerbegleiterin (Win): 0163 / 9721608, monika.winstel@drs.de

Dekanatsjugendseelsorger Diakon David Bösl (Bö): Klosterhof 1, Tel. 404 119, david.boesl@drs.de

Kur- und Reha-Seelsorger Pastoralreferent Egon Wieland (kath.): Tel. 404 112, egon.wieland@drs.de
Kur- und Reha-Seelsorgerin Pfarrerin Verena Engels (ev.): Tel. 409 40 22, verena.engels@elkw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Gewählte Vorsitzende Maria Hirthe: Tel. 31 28, hirthe.maria@googlemail.com
Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Tel. 990 91-0; Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de
Christine Tschönhens, Tel. 99091-12; Mail: Christine.Tschoenhens@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Fax: 990 91-22

Zuständig auch für Michelwinnaden

Für die Vermietung des Gemeindehauses St. Peter: Cordula Bulling
Mail: cordula.bulling@drs.de; Telefon: 4041-14
Telefonsprechzeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag jeweils von 9.00 bis 11.30 Uhr

Mesner und Hausmeister: Uwe Kesenheimer, Tel. 0177/7 01 40 06
Manfred Kesenheimer, Tel. 0177/7 01 40 06

Kirchenpflegerin: Karin Mayer-Culjak, Klosterhof 1, Tel. 404-10, Fax: 404-122
St.Peter.BadWaldsee@kpf.drs.de, Öffnungszeiten: Dienstag: 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Bank: Kreissparkasse Ravensburg, IBAN DE67 650 501 10 00 62 30 40 12, BIC: SOLADES1RVB

Weitere Adressen

Sozialstation Gute Beth: Tel. 1204, info@sst-gute-beth.de, www.sst-gute-beth.de
Helferkreis für Familien in Not: über Diakon Dr. Marcel Görres
Hospizgruppe: Rosmaringasse 12 (mittwochs von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr)
Ansprechpartner: Emanuel Endres, Tel. 9 15 09 01, mobil: 0151 / 21 27 26 05
info@hospizgruppe-badwaldsee.de, www.hospizgruppe-badwaldsee.de
Organisierte Nachbarschaftshilfe: Gisela Dreiz-Scheck und Tanja Drewniok, Tel. 0176 / 41 61 05 22
Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de
Besuchsdienst: Gertrud Meier, Tel. 71 94, gmeier-badwaldsee@t-online.de
Kleiderstube Dachweg 7: Leitungsteam: Silvia Beddig, Tel. 53 76; Ursula Hirsch, Tel. 56 40; Marianne Maier; Kath. Pfarramt, Tel. 990 910 – jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Tagesmüttelvermittlungsstelle: Christine Leierseder, Robert-Koch-Str. 52, Tel. 40 11 68 12 oder über Pfarramt 990-910
Kolping-Sozialladen Soli-satt: Am Schwanenberg 4
dienstags und freitags jeweils von 10.15 bis 11.30 Uhr, 0176 / 64 15 22 49
Suppenküche im „Klosterstübchen“
montags bis freitags 11.30 Uhr bis 13.15 Uhr, Klosterhof (Eingang 5). www.klosterstueble-bw.de
Caritas: Kerstin Dirlwanger, Robert-Koch-Straße 52, Tel. 4011680;
dirlwanger.k@caritas-bodensee-oberschwaben.de

Kath. Kindergärten

Gut-Betha: Heinrich-Schütz-Straße, Leiterin: Angelika Oberhofer, Tel. 62 04
LeitungGutBetha.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de
St. Martin: Molitor-Straße, Leiterin: Ursula Massier, Tel. 52 54
LeitungSt.Martin.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de
St. Michael: Mittelurbach, Burgstockstraße 2, Leiterin: Anna Schellhorn, Tel. 62 20
LeitungStMichael.Mittelurbach@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de
St. Paul: Achweg 23, Leiterin: Linda Pelzl, Tel. 63 34
LeitungStPaul.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de
Gewählte Vorsitzende Franziska Tessling: Tel. 1248 (über Pfarramt)
Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 bis 12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs
(nach der Schülermesse, vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)

Kirchenpfleger: Karl-Eugen Ott, Tel. 90 50 05; Mail: StPetrusundPaulus.Reute@nbk.drs.de
Bankverbindung: Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren, IBAN: DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODES1RRG.

Mesnerinnen Reute: Sabine Dietrich, Tel. 81 66; Pia Maucher, Tel. 45 70
Mesnerin Gaisbeuren: Marianne Brändle, Tel. 26 99

Kath. Kindergarten Gut Beth Reute: Leiterin Claudia Köfer, Tel. 57 80
LeitungGutBeth.Reute@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

Kath. Kindergarten St. Leonhard Gaisbeuren: Leiterin Anja Blechschmidt, Tel. 56 90
LeitungStLeonhard.BadWaldsee@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

Organisierte Nachbarschaftshilfe: Einsatzzeitung: Gisela Dreiz-Scheck (kommissarisch)
Tel. 0176 / 41 61 05 22; Nachbarschaftshilfe.BadWaldsee@drs.de (gilt auch für Reute-Gaisbeuren)

Solidarische Gemeinde: Augustinerstraße 23, Dr. Konstantin Eisele; Christian Wallnöfer (Kordinator),
Tel. 4 09 33 72, montags bis freitags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Anlaufstelle: Maria Eisele, Waltraud Hoch,
Gertrud Reihls, Tel. 4 09 33 73, Sprechzeiten: montags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr, mittwochs 10.00 Uhr bis
12.00 Uhr; info@solidarische.de; www.solidarische.de

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarrer Stefan Werner: Tel. 990 91-13, Mail: stefan.werner@drs.de
Gewählte Vorsitzende Waltraud Ruf: Sebastiansweg 9, Tel. 39 32, waltraud_ruf@web.de
Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Reguläre Öffnungszeiten: montags 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Kirchenpflegerin: Camilla Maucher, Wiesenstraße 18, Tel. 85 71
Bankverbindung: KSK Ravensburg, IBAN: DE 49 6505 0110 0062 3103 50, BIC: SOLADES1RVB
Mesnerdienst: Claudia Waibel und Team, Mülhhauser Str. 4, Tel. 8778

Katholisches Pfarramt St. Johannes Evangelist Michelwinnaden

Pfarrer Thomas Bucher: Tel. 99091-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrsekretariat: Tel. 990 91-0; Mail: StPeter.BadWaldsee@drs.de
Gewählte Vorsitzende Berta Rastic: Tel. 72 59, bertarastic@gmail.com

Kirchenpfleger: Gebhard Fehr, Tel. 0176 / 54 150 750; gebhard.fehr@gmail.com
Bankverbindung: Volksbank Allgäu-Oberschwaben, IBAN: DE05 650 910 4000 2805 2005
BIC: GENODES1LEU

Mesnerin: Ingrid Lemmler, Tel. 87 01
Kath. Kindergarten St. Maria: Heckengasse 6, Leiterin: Sandra Sauter, Tel. 1552
LeitungStMaria.Michelwinnaden@kiga.drs.de; www.kath-kiga-bw.de

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

Änderungen bei den Kontaktdaten bitte melden an gerhard.w.reischmann@t-online.de oder per Telefon an 07564 / 30 68 07